

DAS LOGO

Dachmarke

Das Logo des Stifterverbandes setzt sich aus einer übergeordneten Bildmarke, einer Wortmarke und einem Claim zusammen.

BILDMARKE

Die Bildmarke besteht aus einem Kreis, der sich aus drei verschiedenfarbigen Elementen zusammensetzt, die den Buchstaben S umrahmen. Die drei Elemente stehen stellvertretend für die drei Aktionsfelder des Stifterverbandes – Bildung, Wissenschaft und Innovation – denen jeweils eine Farbe zugeordnet ist. Das S steht selbstbewusst als Initiale im Mittelpunkt des Emblems.

WORTMARKE

Die Wortmarke ist in einer modernen serifenlosen Schrift gesetzt.

CLAIM

Der Claim kommuniziert prägnant die Aktionsfelder des Stifterverbandes. Er ist in einer klassischen Serifenschrift gesetzt.

Der richtige Einsatz des Logos gewährleistet ein klares und wiedererkennbares Erscheinungsbild in der Kommunikation des Stifterverbandes. Die freigegebenen Logo-Daten finden sich in der Logo-Datenbank. Diese dürfen nicht manuell verändert werden.



STIFTERVERBAND
Bildung. Wissenschaft. Innovation.

DAS LOGO

Proportionen und Abstände

Abstände und Proportionen aller Logos der Logo-familie sind eindeutig definiert und verhalten sich gleich. Um die Wirkung der Wort-Bild-Marken nicht zu beeinträchtigen, ist ein Mindestfreiraum als Schutzzone zu anderen Logos, Gestaltungselementen bzw. Formaträndern einzuhalten. Der umlaufende Mindestfreiraum ergibt sich aus der zweifachen Höhe der Wortmarke.



MINDESTFREIRAUM:

Die hier dargestellte Vermaßung des Mindestfreiraum lässt sich auf die Töchter- und Stiftungs-Logos übertragen. Ausgangsgröße ist immer die zweifache Höhe der Buchstaben der Wortmarke.

DAS LOGO

Abbildungsgrößen

Für die gebräuchlichsten Formate sind empfohlene Breiten definiert. Damit immer eine gute Lesbarkeit und hohe Prägnanz gewährleistet ist, sollte eine Mindestgröße der Wort-Bild-Marke von 35 mm Breite nicht unterschritten werden.

Bei Anwendungen unterhalb dieser Mindestbreite, etwa bei Give-Aways, wird die Wort-Bild-Marke ohne den Claim verwendet. Alternativ kann nur die Bildmarke, nicht kleiner als 5 mm Breite, verwendet werden.

L - über Din A4 _____ 50 mm
 M - Din A4 und kleiner _____ 35 mm
 S - Kleinformate _____ ohne Claim 25 mm
 XS - Sonderfälle _____ nur Signet 5 mm

Für Materialien, die außerhalb dieser Größen liegen, ist es wichtig, dass sich das Logo stets harmonisch in das Gesamtkonzept/-design integriert.



DAS LOGO

Farbversionen

Das farbige Logo steht immer auf weißem, hellem oder homogenem Grund. Das Logo wird, wenn möglich und ökonomisch vertretbar, immer farbig umgesetzt.

Bei Anwendungen wie Fax oder 1C-Druckerzeugnisse kommt die Variante in Graustufen zum Einsatz.

Steht das Logo auf dunklem Grund, sollte es in der weißen Variante zum Einsatz kommen. Hierbei muss zwischen Logo und Grund ein ausreichender Kontrast gewährleistet sein.

EINSATZ DER FARBVERSIONEN

CMYK _____ Druck 4C
 Pantone _____ Druck Sonderfarbe
 Graustufen _____ Druck 1C
 RGB _____ Web

①



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

②



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

③



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

④



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.

↑ FARBVERSIONEN:

Zur bestmöglichen Druckdarstellung liegen differenzierte Logovarianten vor. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, das Logo zu verwenden: in Sonderfarbe (Pantone), in CMYK ①, in Graustufen ② oder einfarbig (Schwarz ③ bzw. Weiß ④). Für Anwendungen im digitalen Bereich, gibt es einen Datensatz im RGB-Farbmodus.

↑ OPTIMALE LESBARKEIT:

Wort- und Bildmarke müssen auf allen Hintergründen stets optimal lesbar sein. Bevorzugte Variante ist die primäre Logoversion ①, die negative Logoversion in Weiß ④ kommt zur Anwendung, wenn die reguläre Logoversion nicht mehr über ausreichend Kontrast zum Hintergrund verfügt.



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.



STIFTERVERBAND

Bildung. Wissenschaft. Innovation.